

# Step-by-Step Multi Unit

– mit Sofortbelastung

**Anwenderbericht von M. Sc. Freddi Zelener, Berlin**

Fachzahnarzt für Oralchirurgie, Master of Science in Implantologie

Schwerpunkte: Implantologie, Knochenaufbau und Ästhetische Zahnmedizin



1

Entfernung des vorhandenen Restzahnbestandes



Schonende Extraktion der restlichen Zähne 13 und 23.

2

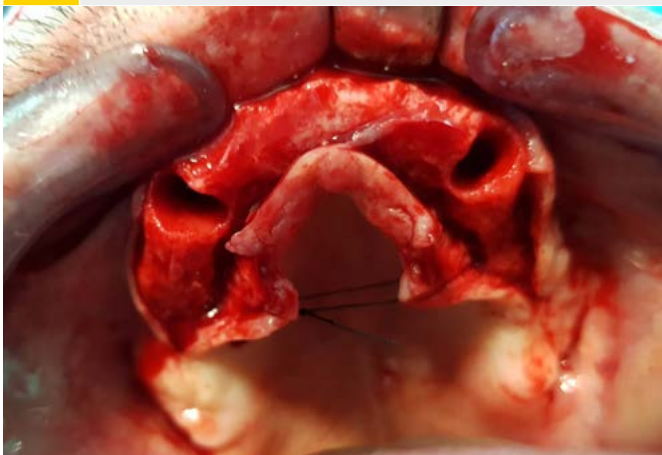
Schnittführung



Midcrestale Schnittführung von 16 – 26 mit distaler Entlastung.

3

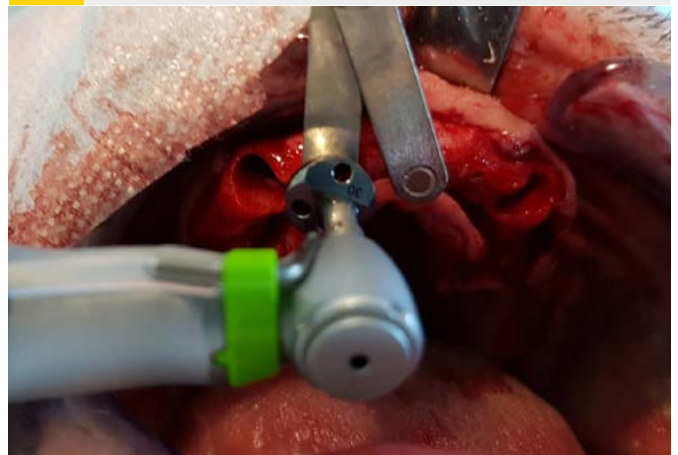
Vestibuläre / palatinale Aufklappung



Vestibuläre / palatinale Aufklappung und Knochenglättung / Nivellierung.

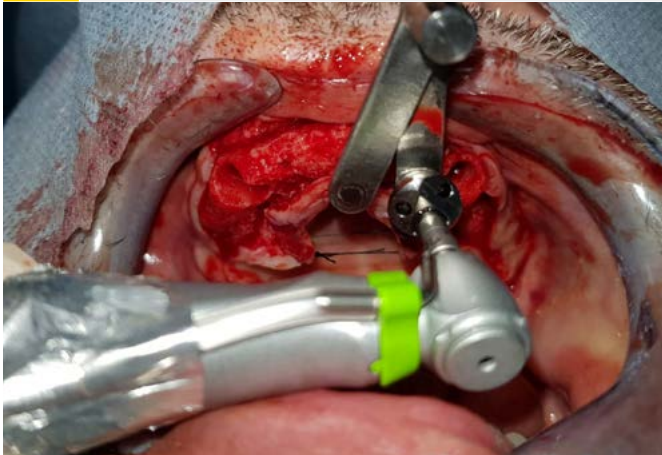
4

Initiale Implantatbohrung



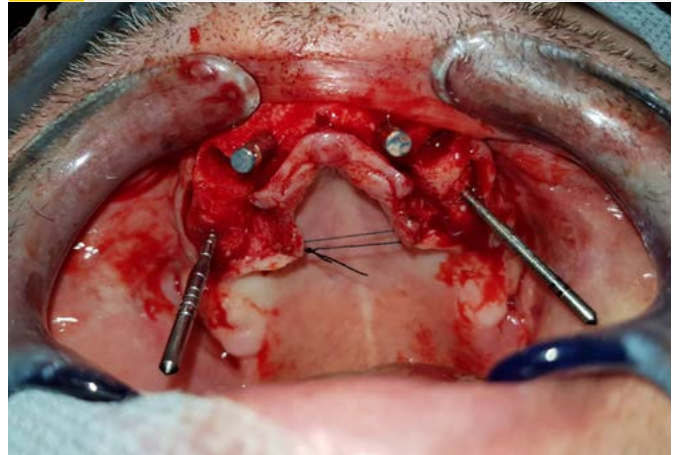
2 mm Pilotbohrung midcrestal Mittellinie zum Einsetzen der Universal Drilling Guide (Artikel-Nr. 638637).

## 5 Initiale Implantatbohrung



Initiale Implantatbohrung regio 15, 12, 22, 25 (zur Orientierung diente OPG, Extraktionsalveole und Universal Drilling Guide).

## 6 Überprüfung der korrekten Tiefe und Angulation



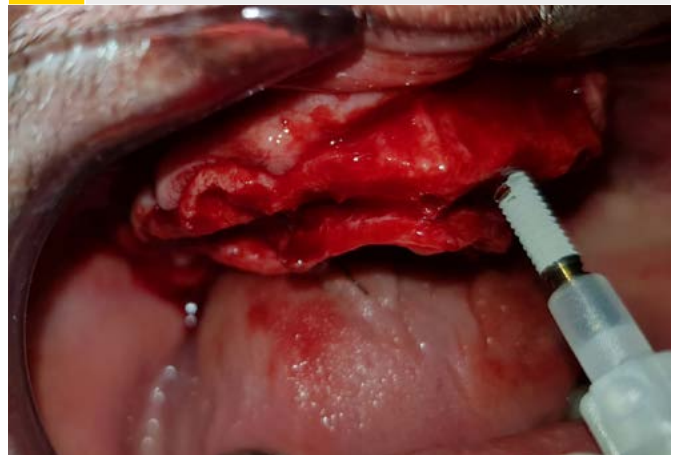
Nach Präparation der Knochenlager wird die Parallelität und Bohrungstiefe mittels Tiefenmesslehre und Parallelisierungshilfe (Artikel-Nr. 635166) überprüft.

## 7 Erweiterungsbohrungen



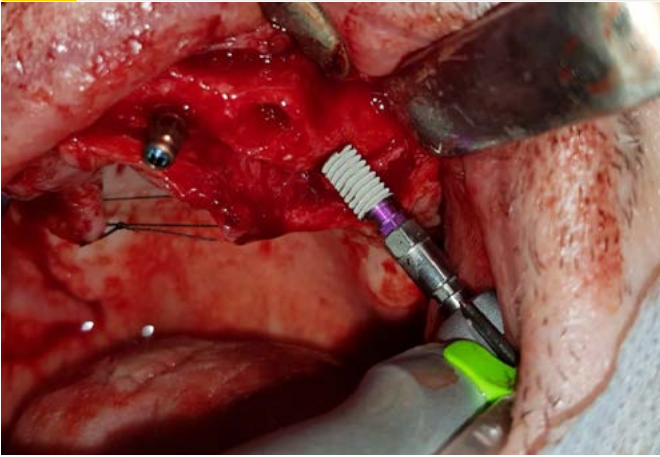
Bei den Erweiterungsbohrungen wurde auf die Knochen-dichte geachtet, um eine Primärstabilität der Implantate von mehr als 30 Ncm für eine Sofortbelastung zu erreichen.

## 8 Insertion der Implantate



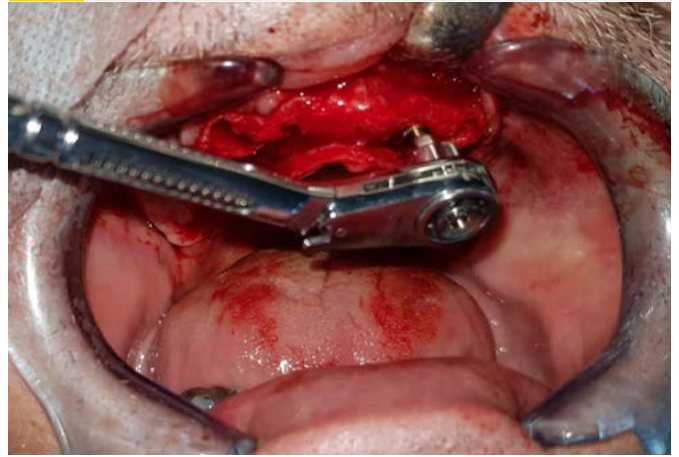
Einführung des IMPLA Cylindrical Implantats in die Kavität, mit Hilfe des Implantatträgers.

## 9 Insertion der Implantate



Maschinelle Einbringung der Implantate mit dem Winkelstück.

## 10 Insertion der Implantate



Manuelle Einbringung der Implantate mit der Drehmomentratsche.

## 11 Einsetzen der Multi Unit Abutments



Beim Einsetzen der Multi Unit Abutments muss darauf geachtet werden, dass sie parallel zueinander ausgerichtet werden und vertikal zur Okklusalebene stehen. Mit einer Schablone (Kopie der vorhandenen Prothese aus durchsichtigem Kunststoff) wird geprüft, ob die Okklusal-Schraubenkanäle palatinal liegen. Die Multi Unit Abutments werden mit 20 Ncm verschraubt.

## 12 Abdrucknahme



Abdrucknahme mit offenem Abdrucklöffel. Die Abformhilfen Multi Unit (Artikel-Nr. 638628) werden mit der Fixierschraube OL Multi Unit (Artikel-Nr. 638629) handfest verschraubt.

### 13 Vorbereitung des individuellen Löffels



Vorbereitung des individuellen Löffels für die Abdrucknahme. Verblockung der Abdruckpfosten. Umspritzen der Abformhilfen Multi Unit mit der Abdruckmasse.

### 14 Entnahme und Überprüfung des individuellen Löffels



Die Abformhilfen verbleiben im Abdruck. Sobald die Masse hart ist, werden die Fixierschrauben OL von den Abformhilfen Multi Unit abgeschraubt. Im Labor wird der Abdruck nach der Montage der Laborimplantate Multi Unit (Artikel-Nr. 638627), für das Ausgießen mit Gips vorbereitet. Das Meistermodell wird zur Herstellung des finalen Zahnersatzes benötigt.

### 15 Bissnahme



Die vorhandene Prothese wird für die Bissnahme benutzt. Dabei wird diese basal ausgeschliffen, bis die Multi Unit Abutments auf den Implantaten keinen Kontakt mehr mit der Prothese haben und der korrekte Biss mit einem Bissregistrator fixiert werden kann. Anschließend wird dasselbe Bissregistratormaterial basal auf die Prothese appliziert, um die Implantatposition bei dem korrekten Biss zu ermitteln. Der Techniker beginnt mit der Umarbeitung der vorhandenen Prothese in eine verschraubbare Brücke ohne Extension (Cantilever).

### 16 Finale Interimsversorgung



Nach ca. 2-3 Stunden wird die fertige Interimsbrücke eingeschraubt. Dabei wird der Sitz und die Okklusion überprüft sowie gegebenenfalls eingeschliffen.

## 17 Finale Situation



Die Schraubenkanäle werden mit Teflon und Fermit verschlossen. Nach ca. 6 Monaten wird die permanente Brücke hergestellt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

[www.schuetz-dental.de](http://www.schuetz-dental.de)



M. Sc. Freddi Zelener

### M. Sc. Freddi Zelener

Zahnarzt für Oralchirurgie und Implantologie  
Ästhetische Zahnmedizin

Freddi Zelener verfügt über mehr als zwölf Jahre Erfahrung in der Implantologie und wird europaweit als Spezialist auf diesem Gebiet geschätzt. Kollegen ziehen ihn in schwierigen Fällen als Berater und mobilen Operateur hinzu und vertrauen auf seine Expertise. Selbst die komplexesten Eingriffe führt er routiniert durch.

Praxis für Zahnheilkunde & Oralchirurgie  
Freddi Zelener & Kollegen  
Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin  
[www.zahnheilkunde-oralchirurgie.de](http://www.zahnheilkunde-oralchirurgie.de)

Hinweis:  
Dieser Bericht dient nicht als Anleitung. Die Anleitungen für die verwendeten Materialien und Geräte sind zu beachten. Die Verantwortung liegt beim Behandler.